

## Wir waren niemals hier

### Filminfo



**Regie** Antonia Ganz

**Hochschule**

Hochschule für Fernsehen und Film München

**Filmkategorie** Dokumentarfilm  
**Fertigstellung** 2005

**Länge** 97 Minuten  
**Vorführformat(e)** 35mm, Farbe

**Farbe**  
Farbe

**Kinostart**  
20. Oktober 2005, Verleih: Salzgeber

### Synopsis

"Mutter" ist der Name einer Berliner Band, bestehend aus Max Müller (Gesang), Kerl Fieser (Bass), Florian Koerner von Gustorf (Schlagzeug) und Frank Behnke (Gitarre). Letzterer verließ 2002 die Band, um sich intensiver seinen Filmprojekten widmen zu können, die Band verstärkte sich daraufhin wieder mit Tom Scheutzlich (Keyboards) und Achim Treu (Gitarre).

"Mutter" ist ein Phänomen. Ihre Musik ist laut und brachial und im nächsten Moment zart und flüchtig. Damit schlagen sie ihr Publikum und so manchen Produzenten in die Flucht. Mit ihrem unverwechselbaren Sound prägen sie seit 18 Jahren die deutsche Musiklandschaft, ohne selbst je berühmt geworden zu sein. Denn "Mutter" lassen sich nicht einordnen. Sie sind "eine Geheimproduktionsstätte, die nach anderen Regeln funktioniert und sich nicht darum schert, wie man das so machen muss". (Rocko Schamoni)

Der Film begleitet die Band auf einer Tournee durch Deutschland und die Schweiz und verflechtet private Super8-Bilder mit der Geschichte der Band und den ungewöhnlichen Biografien der Musiker. Man taucht ein in das Berlin der 80er-Jahre, in denen es für eine Mark Eintritt Konzerte in Privatwohnungen gab und in Hinterhöfen noch geboxt wurde.

"Später werden die Leute sagen: Das hat kein Schwein wahrgenommen – das ist aber das Geilste gewesen. Seid ihr denn alle bescheuert?" (Jochen Distelmeyer, Blumfeld)

## Stab

**Regie**

Antonia Ganz

**Schnitt**

Antonia Ganz

**Produzent/in**

Markus Seitz

Antonia Ganz

**Kamera**

Antonia Ganz

**Ton**

Manuela Stacke

**Herstellungsleitung**

Natalie Lambsdorff

**Produktion**

Die eigene Gesellschaft/Berlin in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Fernsehen und Film München

## Aufführungen und Preise

**FIRST STEPS 2005: \* Nominierung**

Internationale Filmfestspiele Berlin 2005, Sektion: Panorama